

6/2018

31. Januar 2018

## VDE|DKE und DIN fördern Innovationen mit DIN-Connect

- **DIN-Connect, ein Programm von DIN und DKE, fördert Projektideen**
- **Aktuelle Themen: Industrie 4.0, Smart Mobility, Sichere Digitale Identitäten, Smarte Textilien, Ageing Societies und elektrische Sicherheit**
- **Zielgruppe: Start-Ups und KMU**

Mit bis zu 35.000 Euro fördern das Deutsche Institut für Normung (DIN) und die vom VDE getragene Normungsorganisation DKE (Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE) innovative Ideen aus der Normung und Standardisierung. Das Förderprogramm DIN-Connect der beiden Normungsorganisationen richtet sich an Start-Ups und KMU (kleine und mittelständische Unternehmen) mit Projekten aus den Bereichen Industrie 4.0, Smart Mobility, Virtual Engineering, Digitale Dienstleistungssysteme, Ageing Societies und elektrische Sicherheit mit Fokus auf Normung und Standardisierung. „Mit DIN-Connect wollen wir Start-Ups und KMUs bei der Umsetzung ihrer Projekte unterstützen. Zugleich verhelfen wir den Ideengebern zum Wissensaustausch mit den Experten unserer Normungsorganisationen“, erklärt Dr. Stefan Heusinger, Normungsexperte beim VDE das Programm. Die Projektideen können auf der DIN/DKE-Innovationsplattform unter [www.din.de/go/din-connect](http://www.din.de/go/din-connect) eingereicht werden.

### Die wichtigsten Wettbewerbsbedingungen auf einen Blick:

- Vorzugsweise werden in den Innovationsprojekten VDE-Anwendungsregeln bzw. DIN SPEC (PAS) erstellt.
- Die Projektlaufzeit beträgt höchstens 12 Monate
- Ideen von Start-ups und KMU werden bevorzugt
- Hinsichtlich der Höhe der finanziellen Förderung wird es Abstufungen geben

### Diese Projektideen fördert VDE|DKE in 2018:

- Sichere ID für das „Internet von Allem“
- Klassifikation und Standardisierung von Grundbausteinen smarterer Systeme
- Quantifizierung und Berichterstattung von Äquivalenzdosen an Quarz mittels SAR-OSL.

- Charakterisierung von Leistungsinduktivitäten unter Pulsaussteuerung mithilfe Thyristortechnologie
- NEU: Augmented Reality Integration für robotergestützte Produktionsprozesse

**Diese Projektidee fördern VDE|DKE und DIN gemeinsam in 2018:**

- Cloud Federation – OPC UA für die Industrie 4.0 Connected World

**Diese Projektideen fördert DIN in 2018:**

- Smart Contracts und Sensoren in Blockchains für Industrie-4.0-Anwendungen
- Eindruckverfahren – Präzise Festigkeitsbestimmung durch schnelle, kostengünstige, zerstörungsfreie und automatisierbare Prüfmethodik mittels Werkstoffmodell in Anlehnung zum Zugversuch
- Open Color Communication
- Entwicklung digitaler Dienstleistungssysteme
- Lernende Systeme: Taxonomie, Terminologie, Anforderungen an Produktqualität & Life-Cycle-Prozesse, Prüfverfahren und Risikomanagement
- Entwicklung einer DIN-SPEC auf Basis eines elektrischen Hautmodells zur praxisgerechten Bewertung und Charakterisierung textiler Elektroden
- Erstellung einer DIN SPEC zur Definition von Anforderungen an Fußbekleidungen in der hygienischen Fußpflege und der medizinischen Fußbehandlung zum einmaligen Gebrauch
- Erstellung einer DIN SPEC als Grundlage für ISO NWIP 19123-1 „Geographic information – Abstract coverage model“
- Anforderungen und Prüfverfahren textilbasierter Sicherungssysteme für mobile Objekte
- Digital Parking
- Erstellung einer DIN-SPEC zur quantitativen Messung der Verdunstungskühlung von smarten textilen Materialien für Sport und Freizeit
- Entwicklung einer Prüfnorm für gewerkespezifische Fahrzeuginnenrichtungen in NfZ (<3,5 t zGM) unter besonderer Berücksichtigung fahrdynamischer Einflüsse
- Entwicklung von Standards für Plattformen / Applikationen zur automatisierten Abwicklung (End-to-End Prozesse) von Standarddienstleistungen im Spannungsfeld Bewohner – Hausverwaltung – Dienstleister via Nutzerbeteiligung und Smart Home Einbindung

Ansprechpartner VDE|DKE: Dr. Stefan Heusinger, Tel.: +49 69 6308-262, E-Mail: stefan.heusinger@vde.com

# DIN-Connect

Ein Programm von DIN und DKE

© DIN/DKE

**Bildunterschrift: DIN und VDE|DKE fördern innovative Ideen aus der Normung und Standardisierung mit DIN-Connect.**

## Über VDE|DKE

Die vom VDE getragene DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE erarbeitet Normen und Sicherheitsbestimmungen für die Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik. Sie vertritt die deutschen Interessen im Europäischen Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) und in der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC). Rund 5.500 Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung erarbeiten das VDE-Vorschriftenwerk in der DKE. Die VDE-Bestimmungen basieren heute größtenteils auf Europäischen Normen, die zu etwa 80 Prozent das Ergebnis der internationalen Normungsarbeit der IEC sind.  
[www.dke.de](http://www.dke.de)

## Über VDE

Der VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik ist mit 36.000 Mitgliedern (davon 1.300 Unternehmen) und 1.200 Mitarbeitern einer der großen technisch-wissenschaftlichen Verbände Europas. Der VDE vereint Wissenschaft, Normung und Produktprüfung unter einem Dach. Die Themenschwerpunkte des Verbandes reichen von der Energiewende über Industrie 4.0, Smart Traffic und Smart Living bis hin zur IT-Sicherheit. Der VDE setzt sich insbesondere für die Forschungs- und Nachwuchsförderung sowie den Verbraucherschutz ein. Das VDE-Zeichen, das 67 Prozent der Bundesbürger kennen, gilt als Synonym für höchste Sicherheitsstandards. Hauptsitz des VDE ist Frankfurt am Main.  
[www.vde.com](http://www.vde.com)

**Pressekontakt:** Melanie Unseld, Tel. 069 6308461, [melanie.unseld@vde.com](mailto:melanie.unseld@vde.com)